



Bürgerinitiative „Connect bleibt!“
info@connectbleibt.de

Stadträt:innen,
Oberbürgermeister der Stadt Ludwigsburg,
Erste Bürgermeisterin

Ludwigsburg, 19. November 2024

Stellungnahme zum Auslaufen des Projekts Connect

Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates,

Wir sind die Bürgerinitiative „Connect bleibt!“. Wir werden unterstützt vom Demokratischen Zentrum Ludwigsburg (Demoz), dem Gemeinnützigen Rock- und Nachwuchs-Zusammenschluss (G.R.U.N.Z.), dem Ökumenischen Arbeitskreis Asyl Ludwigsburg und LisbertQueer e.V.

Das Café Connect ist ein Herzstück des zivilgesellschaftlichen Lebens in Ludwigsburg. Ein Wegfall dieses Projekts war für uns bisher unvorstellbar. Daher hat uns der Vorschlag, das Projekt Café Connect zu streichen, überrascht und überfordert. Doch wir haben den Schock überwunden, uns solidarisiert und organisiert. Wir rechnen fest damit, dass sich weitere Vereine und Bürger unserer Initiative anschließen und sich öffentlich gegen die Schließung des Café Connect positionieren werden.

Wir haben die Webseite <https://connectbleibt.de> erstellt, um dieses Engagement und die steigende Anzahl von Stellungnahmen zu dokumentieren.

Uns ist bewusst, dass in finanziell schwierigen Zeiten gezielte Priorisierungen notwendig sind. Dennoch darf dies nicht auf Kosten einzelner wichtiger Projekte gehen, die der sozialen und kulturellen Vielfalt in Ludwigsburg dienen. Mit den geplanten Kürzungen im Sozialhaushalt droht ein unnötiges Gegeneinander von Interessengruppen. Wenn Gemeinderatsmitglieder einzelne Projekte verteidigen, stehen sie leicht im Verdacht, sich gegen andere Teile unserer Gemeinschaft zu stellen. Es dürfen jedoch nicht die Interessen von Schüler, Kunstschaffenden, Suchtbetroffenen und Menschen mit geringem Einkommen gegeneinander ausgespielt werden. Alle sozialen Gruppen haben ein gemeinsames Interesse an einem gerechten und nachhaltigen Haushalt für Ludwigsburg.

Eine Grundlage für diesen Konsens – gerade in schwierigen Zeiten – ist Transparenz. Leider hat es die Stadt Ludwigsburg versäumt, frühzeitig die Wirksamkeit der einzelnen Maßnahmen offenzulegen. Erst jetzt, nach den Kürzungsvorschlägen, werden bei den Trägern Berichte über Maßnahmen und Projekte angefordert. Diese verspätete Datenerhebung ist jedoch eine Reaktion auf Kritik und keine proaktive Vorbereitung der Haushaltskürzungen.

Die Bürger der Stadt verstehen sehr gut, welche Maßnahmen sowohl sozial als auch wirtschaftlich sinnvoll sind. Dafür braucht es jedoch Informationen und Zeit. Statt einer notwendigen öffentlichen Diskussion sollen die Entscheidungen im Eilverfahren getroffen werden – angeblich, um schnell Harmonie im Gemeinderat herzustellen. Doch Harmonie darf nicht auf Kosten der Bürgerbeteiligung und Transparenz gehen.

Ein gutes Klima im Gemeinderat ist kein Ersatz für ein lebendiges und starkes Ludwigsburg. Gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten braucht es Mut zur Auseinandersetzung und eine klare Kommunikation gegenüber der Bürgerschaft über die Sinnhaftigkeit und Wirksamkeit von Maßnahmen. Wir bitten die Mitglieder des Gemeinderates daher, sich dem Druck der Stadtverwaltung nicht zu beugen, sondern sich für Transparenz einzusetzen.

Uns Ehrenamtlichen und Vereinen entsteht zunehmend der Eindruck, dass der Stadtrat nicht hinreichend informiert ist, was das Café Connect für die Bürger Ludwigsburgs bedeutet – insbesondere den wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Mehrwert, den es bietet.

Seit 2016 setzt das Projekt Connect die Jugend- und Sozialarbeit in der Villa BarRock an der Pflugfelderstraße direkt am Bahnhof fort, mit einem besonderen Schwerpunkt auf der Integration Geflüchteter. Das Café bietet nicht nur offene Angebote für junge Erwachsene, sondern leistet eine konkrete und dringend notwendige Integrationsarbeit. Im sozialen Milieu des Bahnhofs Ludwigsburg schafft das Connect einen sicheren Ort der Begegnung, an dem Vorurteile und Meinungsblasen aufgebrochen werden.

Darüber hinaus ist das Café Connect ein verlässlicher Partner für zivilgesellschaftliches und ehrenamtliches Engagement. Das Team bietet einen sicheren Raum, feste Ansprechpartner und geregelte Öffnungszeiten und macht die Villa BarRock als Veranstaltungsort erst für die Öffentlichkeit nutzbar.

Der Jugendgemeinderat, LubuBeatz, G.R.U.N.Z., das Queercafé Ludwigsburg, Kulturwelt Ludwigsburg, LBC Summertime, die Kulturtapete und LisbertQueer e.V. haben ihre Wurzeln in der Villa BarRock. Ohne einen festen Bezugspartner vor Ort droht die Nutzung der Räumlichkeiten stark eingeschränkt zu werden. Damit wäre ein wesentlicher Teil der Ludwigsburger Vielfalt in Gefahr.

Entgegen den Aussagen von Oberbürgermeister Matthias Knecht bliebe Ludwigsburg ohne den finanziellen und räumlichen Rückhalt für solche Initiativen ein Stück weit ärmer an gelebter Vielfalt. Mit dieser Aktion möchten wir die Stadtverwaltung an ihre eigenen Aussagen erinnern: Vielfalt und Demokratie dürfen nicht nur schöne Worte sein, sondern müssen in unserer Stadt gelebte Wirklichkeit bleiben. Diese Wirklichkeit braucht Orte der Begegnung, und die Stadtverwaltung trägt die Verantwortung, solche Orte zu schaffen und zu erhalten.

Vielfalt und Integration sind auch wirtschaftlich bedeutende Standbeine für die Medien- und Tourismusstadt Ludwigsburg. Konzerte und Veranstaltungen machen Ludwigsburg attraktiv und lebenswert. Durch ihr ehrenamtliches Engagement schaffen die Vereine in der Villa BarRock eine zugängliche Kulturlandschaft, die Ludwigsburg als Wohn- und Arbeitsort bereichert.

Integration ermöglicht es Menschen, einen aktiven Beitrag zur Gemeinschaft zu leisten. Ohne Unterstützung beim Erlernen der Sprache oder beim Umgang mit Behörden bleiben Flucht- und Hilfesuchende außen vor. Ihr Potenzial kann sich nicht entfalten. Für nachhaltiges wirtschaftliches Wachstum braucht Ludwigsburg jedoch die Mitarbeit aller Menschen.

Unser Ziel ist es, die Stadt Ludwigsburg dazu zu bewegen, die Wirksamkeit ihrer bisherigen Maßnahmen offenzulegen und den Fortbestand des Projekts Café Connect bei künftigen Entscheidungen zu berücksichtigen. Von einer solchen Transparenz profitieren letztlich alle Projekte der Stadtverwaltung.

Mit herzlichen Grüßen,

Ihr Connect bleibt!